Baar

Generalversammlung TV Baar

Mit einem «Herzlichen Willkommen» begrüsste der Vorstand des TV Baar Mitglieder und Gäste zur 85. Generalversammlung im Restaurant Im Park des Viviva. Neben den klassischen GV-Traktanden wurde es aufreibender. Schon der Jahresbericht zeigte anstehende Veränderungen, doch die Mitteilungen aus dem Vorstand stimmten sehr nachdenklich.

Die Information zum selbstständigen Vereinsweg des Geräteturnens mit der Lösung, dass es für alle Kinder via «Getu-Baar» weiter geht, wurde ruhig aufgenommen. Doch als die vielen offenen und per GV 2025 frei werdenden Positionen im Vorstand aufgezeichnet wurden, fingen die Gedanken an zu kreisen. Zu den Vorstandslücken ist auch der Leitermangel, vor allem im Kinderbereich, ein problematischer Dauerzustand.

Es gab zwei Mutation im Vorstand ausserhalb der Wahlperiode. Neue private Herausforderungen und Wege führten Anna-Katrina Jenny zu der Entscheidung, den Vorstand und den Verein zu verlassen. Der Saal nahm das mit grossem Bedauern zur Kenntnis. An dieser Stelle konnte eine positive Nachricht überbracht und eine Nachbesetzung für das Präsidium vorgestellt werden. Aus den Vorstandsreihen hat sich Ramona Rudolph der Präsidiumswahl gestellt. Einstimmig wurde die neue Präsidentin gewählt. Neben der impulsiven GV trugen die vielen Ehrungen für 12 mal 10 Jahre, 2 mal 30 Jahre und 5 mal 50 Jahre zur Freude bei.

Positiv ging es weiter und so zeichnete sich eine Lösung für die Weiterführung des Christkindlimarktes ab. Dieser wird am 30.11.2024 erstmals und testweise in Zusammenarbeit mit der Frauengemeinschaft Baar durchgeführt. Das gut gefüllte Jahresprogramm lässt auf ein spannendes Vereinsjahr blicken. Als Abschluss offerierte die Gemeinde Baar die Kaffeerunde. Im gemütlichen Kreise ging eine aufschlussreiche und erfreuliche GV zu Ende.

Von links: Nadine Staub und die neue Präsidentin Ramona Rudolph. Bild: zvg

Für den TV Baar:
Ramona Rudolph

Zug

Ein Wettstreit mit Tradition

Vor einem Jahr hatte Roland Frei, Vizepräsident des Zuger Staatspersonalverbandes, die Idee, ein Plausch-Eishockey-Spiel zu organisieren. Die Spielenden sollten entweder beim Kanton arbeiten oder mit ihrer Arbeit schauen, dass es mit dem Kanton Zug vorwärts geht.

Politiker auf glattem Eis ist für die letzteren Akteure ein häufig genutztes Bild. An diesem Samstagmorgen standen die Politiker wirklich auf glattem Eis. Den Mannschaftsverantwortlichen der Freundschaftspartie gelang es, zwei Teams zusammenzustellen, die ungefähr gleich stark waren.

Die eine Equipe spielte in blauen Leibchen, die andere mit Gelb. Beiden Teams stellte der Match Organisator eine coachende Fachkraft zur Seite. Diesen Posten übernahmen Fachkräfte, die bei der Premiere des Eishockeyspiels mit von der Partie waren. Einerseits dirigierte Kantonsratspräsident Karl Nussbaumer die Gelben. Auf der anderen Seite stand die Kantonsrätin Ester Haas hinter ihrem spielenden Personal. Hinterher reklamierten der Dirigent und die Dirigentin den Sieg für sich. Wenn beide Chefs so denken, dann muss es ein Spiel mit vielen Toren gewesen sein.

Zweites Plausch-Eishockey-Spiel Staatspersonalverband. Bild: zvg

Die Teilnehmenden hatten jedenfalls grosse Freude an ihrem Tun. Ein Politiker konnte nicht bis am Schluss mitmachen. Er verletzte sich im unteren Körperbereich – und träumt bereits von der dritten Auflage des Plauschmatches. Eines schwört sich der Pechvogel: «Ich bereite mich mit Trainings auf dieses Spiel vor». Die verbliebenen blauen Spieler mussten nun ab und an Doppelschichten absolvieren. Sie machten es ohne Murren. Der Schiedsrichter Roger Muggli hatte einen ruhigen Morgen. Die beiden Teams spielten für ihren Hobby-Status gut zusammen und kamen ohne Strafen zu Toren. Muggli ist übrigens der Vater der beiden EVZ-Talente Tim und Leon Muggli.

Hinterher gingen die Spieler zum vierten Drittel ins Restaurant 67. Es gab viel zu diskutieren. Ob die Gleichberechtigung auch ein Thema war? Aktuell sorgt das Traueneishockey in Zug für Furore. Vielleicht wagt sich ja im nächsten Jahre eine Politikerin oder gleich mehrere aufs Glatteis.

Für das Plausch-Eishockey-Spiel: Thomas Winter

Zug

Chor cantori contenti mit neuer Präsidentin

Vorstand des Zuger Chors cantori contenti. Bild: zvg

Mit einem erfolgreichen Jubiläumsjahr 2023 zum 40-jährigen Bestehen des Chores beendete die langjährige Präsidentin der cantori contenti, Yvonne Mäder-Schürmann, ihre Amtszeit. Im Rahmen der Jahresversammlung übergab sie das Amt in die Hände ihrer Nachfolgerin, Daniela von Jüchen. Yvonne Mäder-Schürmann übernahm das Präsidium 2017 zeitgleich mit dem Start des neuen Dirigenten, Davide Fior.

Nach einem Abschiedsbukett für die scheidende Präsidentin wählten die Mitglieder eine langjährige und erfahrene Sängerin aus ihren Reihen. Daniela von Jüchen ist in der Chor-Kulturszene gut vernetzt, vor allem dank ihrer Mitarbeit in OK, Vorstand und der Geschäftsleitung des Vereins Zuger Chornacht. Nun freut sie sich, zusammen mit den bisherigen und erfahrenen Vorstandsmitgliedern Michael Asche, Petra Gemperle und Ursula Meierhans Pfister und dem musikalischen Leiter Davide Fior die Zukunft des Chores zu gestalten.

Für September sind zwei Konzerte unter dem Titel «Barocco» programmiert mit Werken Gregorio Allegri, Michelangelo Grancini, Claudio Monteverdi und Alessandro Scarlatti. Die Aufführungen finden in zwei Barockkirchen statt: 21. September in der Kirche St. Jakob, Cham; 22. September in der Kirche St. Matthias, Steinhausen.

Für den Chor cantori contenti: Daniela von Jüchen

Zug

Event Zugwest und konplan mit Partnern

Event zum Thema «Nachhaltigkeit». Bild: zvg

Der Co-Event von Zugwest und konplan mit Partnern offenbarte eine zentrale Erkenntnis: Nachhaltigkeit ist nicht nur eine ethische Verpflichtung, sondern auch ein entscheidender Wettbewerbsvorteil.

Unter dem Titel «Innovation im Wandel: Nachhaltigkeit als Wettbewerbsvorteil» ging konplan zusammen mit Unternehmen aus der Medtech-Branche und der Industrie dieser Frage auf den Grund. Claudia Hollenstein von Hirslanden brachte es in ihrem Inputreferat auf den Punkt: Unternehmen, die auf Nachhaltigkeit setzen, positionieren sich nicht nur im Einklang mit strenger werdenden Regulierungen, sondern auch im Sinne der gesellschaftlichen Erwartungen nach verantwortlichem Handeln und Umweltschutz. Die wichtigsten Erkenntnisse des Events lassen sich auf zwei Punkte zusammenfassen: Zum einen muss Nachhaltigkeit von der Unternehmensführung aktiv unterstützt und gelebt werden. Es muss klar sein, dass Nachhaltigkeit nicht nur eine Option, sondern eine strategische Entscheidung ist. Zum anderen ist der Einbezug der Mitarbeitenden entscheidend. Nur durch ihre Mitwirkung und Ideen können Nachhaltigkeitsmassnahmen erfolgreich umgesetzt werden.

Die Referenten haben gezeigt, wie Nachhaltigkeit als Treiber für den Erfolg in ihren Unternehmen wirkt. *www.zugwest.com*

Für den Verein Zugwest: Caroline Ziltener

ANZEIGE

EDELKREBS AG
schweizer aquakultur

Osterverkauf vom exklusiven Masu-Lachs direkt ab Zucht

Filets frisch, heiss- oder kaltgeräuchert

Öffnungszeiten:
MI, 27.03. 13.00 – 18.00 Uhr
DO, 28.03. 09.30 – 18.00 Uhr
SA, 30.03. 09.30 – 16.00 Uhr

Vorbestellung unter www.edelkrebs.ch oder +41 41 589 68 63 erwünscht.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Edelkrebs AG
Giessenmatt 12, 5643 Sins

dieFensterbauer.ch
mit den echten Schweizerfenstern

biberbau
8836 Biberbrugg
Tel. 055 418 45 45
dieFensterbauer.ch
swissmade

Kennen Sie schon unseren Newsletter «Zentralschweizer Kultur»?
Jetzt kostenlos abonnieren.
luzernerzeitung.ch

Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
Geschäftsführung: Dietrich Berg.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
Lesermarkt: Bettina Schibli.
Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggishaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung.
Redaktion: Raphael Biermayr (bier); Cornelia Bisch (cb); Andreas Faessler (fae, Kultur/Religion & Gesellschaft); Kristina Gysi (gy); Felix Ertle (fer, Stagiaire); Vanessa Leuteneggger (leu); Marco Morosoli (mo, Reporter); Tijana Nikolic (tn); Carmen Rogenmoser (cro), Stv. Chefredaktorin; Harry Ziegler (hzi), Chefreporter.
Fototeam: Stefan Kaiser (stk), Leiter, Matthias Jurt (mj).
Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug. Telefon: 041 725 44 55. E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Christian Peter Meier (cpm), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor; Robert Bachmann (bac), Leiter Produktion & Services; Rahel Hug (rh), Chefredaktorin Zuger Zeitung; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.
Redaktionsleitung: Florian Arnold (af), Leiter Redaktion Urschweiz; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur.
Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Grüter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Livia Fischer (lf), Kanton; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem), Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.
Adresse: Baareststrasse 27, 6300 Zug, Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dlk), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (ynn), Leiter Online; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dlk), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fvi), Ressortleiter. Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.
Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302 Zug, Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch
Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Mühlhofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.
Auflage und Leserzahlen: Zuger Zeitung: Verbreitete Auflage: 11 959 Ex. (WEMF 2022). Gesamtausgabe: Verbreitete Auflage: 97 151 Ex. (WEMF 2022). Davon verkaufte Auflage: 90 314 Ex. (WEMF 2022). Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2).
Copyright Herausgeberin.
Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch.
Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

ch media